

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 137 (2011)

Heft: 6

Rubrik: Flora&Fauna : "Oui, je le veux"

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Charlène von Monaco

 Unmittelbar vor der vermeintlichen Traumhochzeit im Zwergenstaat Monaco wurde viel spekuliert: Ist sie die Braut, die Albert doch nicht genug vertraut? Doch allen Gerüchten zum Trotz trat die neue First Lady von Monaco kurz vor 17 Uhr am Samstag «in einem Traum von Armani», da waren sich profunde Royal-Kenner einig, vor den Altar.

Wieso sich **Albert** gerade eine Schwimmerin ausgesucht hatte, wurde dann auch klar. Die 40 000 Swarovski-Kristalle und 20 000 Perlen muss erst mal jemand tragen können. Und diesem Gewicht konnte dann halt nur ein durchtrainiertes Schwimmerinnenkreuz standhalten.



Viele Emotionen gab es an der Zeremonie nicht. Die Blicke der beiden waren verhalten bis kühl, die Küsse kurz. Einzig nach dem

Einzug in die Kirche Sainte-Dévote brach Charlène in Tränen aus. Kein Wunder, vermutlich wurde ihr da bewusst, dass die ganze Zeremonie noch länger dauert, als sie es bis dahin angenommen hatte.

Auch die Gäste waren nicht alle nur glücklich über ihre Einladung. **Carl Gustav** von Schweden beispielsweise sah aus, als ob er sich durchaus Schöneres vorstellen könnte. Vermutlich war auch ihm klar, dass es gefühlte hundert Stunden dauern würde, bis der ersehnte Alkohol ausgeschenkt wird. Hollywood-Legende **Roger Moore** wünschte sich vermutlich einen befreidenden Anruf von Mrs. Moneypenny und **Naomi Campbell** überlebte die stundenlange Zeremonie nur, weil sie noch Restalkohol im Blut hatte vom Vorabend. Da feierte sie nämlich noch etwas ausgelassener die Hochzeit ihrer Modellkollegin **Kate Moss**. Für die angereisten normalblütigen Staatsoberhäupter wie **Christian Wulff** oder **Nicolas Sarkozy** war es



wohl nicht langweiliger als eine durchschnittliche Kabinettssitzung. Nur leider ohne Spesenentschädigung. Wortwörtlich umgehauen hat es Prinz **Laurent von Belgien**: Kaum der Limousine entstiegen, stolperte er auf dem roten Teppich und fiel auf den royalen Hintern. Es war ja schliesslich auch heiss, und jedes Kind weiss, dass man da viel trinken muss.

Der Einzige, der einen freudigen Eindruck hinterliess, war der schwedische Single **Prinz Carl Philipp**, denn das eine oder andere Dessous-Model wie zum Beispiel **Victoria Silverstedt** konnte Albert dann doch noch auf die Gästelisten schmuggeln. Erleichtert der vor Jahresfrist getraute **Daniel Westling**, denn dank Charlène gibt es jetzt in der europäischen Adelsgemeinschaft noch jemanden, der sich ohne akademische Ausbildung ein Krönchen gesichert hat. Es muss ein gutes Gefühl sein, nicht mehr das dümmste Schaf im royalen Stall zu sein.



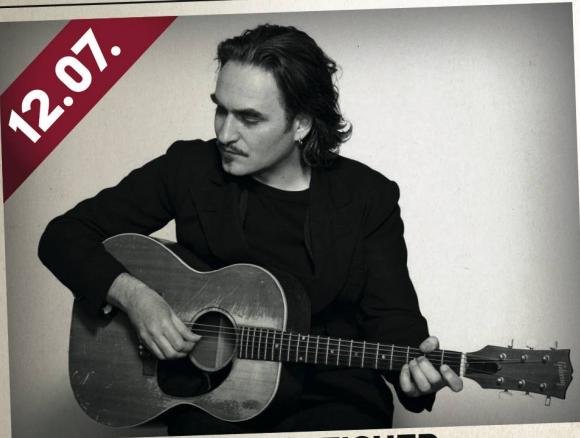
ANZEIGE



MIGROS
präsentiert

DAS ZELT
Schweizer Tourneetheater

LENZERHEIDE PARKPLATZ FADAIL 7.-17. JULI 2011

12.07. 
STEPHAN EICHER
WELTSTAR

15.07. 
CLAUDIO ZUCCOLINI
DAS ERFOLGSPROGRAMM

TICKETS & VIP-ANGEBOTE: www.daszelt.ch oder 0848 000 300 (Normaltarif)

Nationale Partner: **DELIZIO**, **PLANZER**

Nationale Medienpartner: **SCHWEIZER ILLUSTRIERTE**, **DRS 1**, **touring**, **MIGROS MAGAZIN**, **search.ch**

Vorverkauf: **ticketcorner.ch**

Logos: **VW**, **SBB CFF FFS**, **RailAway-Kombi**